

++++
Inhalt:
++++

1. Aktuelles, Termine, Hinweise

- 1.1 SJR wünscht besinnliche Tage
- 1.2 SJR 2010 - 30 Jahre Interkulturelle Jugendarbeit
- 1.3 "Interkulturelles Kochbuch" des Stadtjugendrings
- 1.4 SJR 2010 - 30 Jahre "Alternative Stadtrundfahrten"
- 1.5 Interkultureller Fachtag des SJR Stuttgart
- 1.6 SJR Ehrenamtsevent 2009
- 1.7 LJR: Jugendliche stark im Ehrenamt
- 1.8 Stuttgart sozial - Wir halten die Stadt zusammen
- 1.9 Haftungsrisiko für Vereinsvorstände verringert

2. Aus den SJR-Mitgliedsverbänden

- 2.1 AFS: 2-3 Monate Schüleraustausch mit Frankreich, Italien oder Chile
- 2.2 Jugendwerk der AWO: Ab ins Schneesvergnügen
- 2.3 Bdkj: Christmas for everyone - fsj - Hochschulproteste
- 2.4 Evangelisches Jugendwerk Vaihingen: Skiausfahrt im Januar
- 2.5 Eritreische Jugend: 7 Jugendliche erwerben Juleica
- 2.6 Albvereinsjugend: FreiZeiten-Wanderungen-Veranstaltungen
- 2.7 Naturschutzjugend: Natur Scout Ausbildung

1. Aktuelles, Termine, Hinweise

1.1 SJR wünscht besinnliche Tage

Mit den heutigen, 14. SJR-News in diesem Jahr, wünscht der Stadtjugendring Stuttgart besinnliche und erholsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir bedanken uns herzlich für die Zusammenarbeit und das partnerschaftliche Miteinander im Jahr 2009 mit der der Hoffnung einer Fortsetzung 2010.

Unsere Geschäftsstelle ist von Donnerstag, 24.12.2009 bis Mittwoch, 06.01.2010 geschlossen.

Ab Donnerstag, 07.01.2010 sind wir gerne wieder für Sie da.

+++++

1.2 SJR 2010 - 30 Jahre Interkulturelle Jugendarbeit

"Öffnen - Beteiligen - Zukunft gestalten"

Vor demnächst 30 Jahren öffnete sich der Stadtjugendring Stuttgart für Migrationsgruppen. Seitdem sind 23 Jugendgruppen mit Migrationshintergrund Mitglied im Stadtjugendring Stuttgart geworden. Begegnung, Beteiligung und Zusammenarbeit zwischen den Jugendgruppen und den Jugendlichen finden seither in Projekten, Maßnahmen und Gremien statt.

3 von 7 Vorstandsmitgliedern kommen z.B. aus dem Migrationsbereich.

Im Jubiläumsjahr 2010 finden wieder eine Vielzahl interkultureller Projekte im Stadtjugendring Stuttgart statt.

Termin der Festveranstaltung schon mal vormerken:

Sonntag, 05.12.2010, im Theaterhaus Stuttgart.

+++++

1.3 "Interkulturelles Kochbuch" des Stadtjugendrings

Ein Projekt im Jubiläumsjahr wird ein "Interkulturelles Kochbuch" sein, bei dem sich bisher 21 Jugendgruppen mit Rezepten aus unterschiedlichen Ländern und Regionen beteiligen. Aus Schwaben bis Vietnam über Argentinien bis Japan kommen Rezepte, die von Jugendgruppen gekocht werden. Die Besonderheit: immer 2 Gruppen kochen gemeinsam aber in interkultureller Zusammensetzung.

Das Buch wird im Herbst erscheinen und ist dann im Buchhandel erhältlich.

+++++

1.4 SJR 2010 - 30 Jahre "Alternative Stadtrundfahrten"

Im März 2010 wird es genau 30 Jahre her sein, dass die erste alternative Stadtrundfahrt des Stadtjugendrings durchgeführt wurde.

3 neue SJR-Angebote gibt es nun im Bereich der politisch-historischen Jugendbildung:

* „Rundfahrt durch den Stuttgarter Norden“ - Schreckensherrschaft während des Nationalsozialismus in Zuffenhausen und Feuerbach.

* Fortbildung „Rechtsextremismus – Stammtischparolen und wie wir ihnen begegnen“

Samstag, 17. April findet die erste von zwei dieser Fortbildungen im Jahr 2010 statt.

* Rollen- und Planspiel-Projekt mit Jugendgruppen. In Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg werden spielerisch ohne Belehrungen Wissen gegen rechte Strategien angeeignet und alternative Denk- und Handlungsmuster entwickelt.

Weitere Infos: <mailto:alexander.schell@sjr-stuttgart.de>

+++++

1.5 Interkultureller Fachtag des SJR Stuttgart

Jugendringe aus dem gesamten Bundesgebiet beteiligten sich Ende November am Fachtag des SJR Stuttgart zur Öffnung der Jugendringe für Migrationsgruppen.

Drei Themenbereiche standen im Vordergrund des Fachtages:

1. Gesetzliche und rechtliche Grundlagen der Aufnahme von VJM (Vereine junger Migrant/innen) in die Ringstrukturen,

2. Selbstverständnis in der verbandlichen Jugendarbeit von Beteiligung/Partizipation,

3. Besonderheiten und Strukturen von VJM.

Ziel war und ist die Entwicklung gemeinsamer Kriterien für die Aufnahme von Migrationsjugendgruppen in Stadtjugendringe, die Überprüfung der bisherigen Verfahren als auch die Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Migrationsgruppen.

Mit einer treffenden Wein-Metapher begrüßte die Bürgermeisterin Frau Müller-Trimbusch die Vertretungen aus den bundesdeutschen Jugendringen. Führten nicht einst die Wege des Tirolingers von Tirol nach Württemberg, haben nicht auch Jugendgruppen wie der Trollinger, Burgunder oder Merlot heute unterschiedliche eigene Noten. Oft prägte erst die Komposition verschiedener Weine mit ihren individuellen Eigenschaften, als Cuvée, den Charakter und Harmonie eines Weines. Sortenreinheit und Cuvée müssen keine Gegensätze sein. Sie können sich auch ergänzen, so auch die Zusammenarbeit von Gruppen unterschiedlicher Herkunft.

+++++

1.6 SJR Ehrenamtsevent 2009

12 junge Leute konnte der Stadtjugendring Stuttgart gemeinsam mit Bürgermeister Herr Dr. Schairer, als Vertreter der Stadt Stuttgart, am 4. Dez. in diesem für ihr besonderes ehrenamtliches Engagement in der verbandlichen Jugendarbeit auszeichnen.

Die Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements brachten mit ihrer Anwesenheit auch die Stadträtinnen Frau Dr. Hackl (SPD), Frau Rose von Stein und Frau Hanle (FDP) und Frau Walker (Bd 90/Grüne) und weitere ca. 160 Gäste zum Ausdruck.

Geehrt wurden:

Daniel Straif (BDKJ - Bund der deutschen katholischen Jugend)

Jan Haecker (Sportkreisjugend/Sportvereinigung Feuerbach)

Jonas Asmelasch Kibrom (Eritreische Jugend)

Alexandre Remon (Adventjugend)

Rafael Demir (Dialog-Forum)
Anna Smykalova (Russisch Orthodoxe Jugend)
Annika Hubel (Evangelische Jugend Stuttgart)
Moritz Jung (Sängerjugend)
Georgia Saragli (Jugendgruppe des griechischen Kulturvereins Pontiaki Estia)
Düzgün Kilic (Alevitische Jugend)
Johny Varsami (bdp - Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder)
Marija Mauko (Jugendgruppe des slowenischen Vereins Triglav)
Dies auch ein Ausdruck interkulturellen Engagements im Stadtjugendring Stuttgart.

+++++

1.7 LJR: Jugendliche stark im Ehrenamt

Sozialministerin Stolz und Landesjugendring diskutierten im Europapark.
„Jugendliche sind stark im Ehrenamt. Sie engagieren sich mehr als andere Bevölkerungsgruppen und sie werden durch ihr Engagement zu starken Persönlichkeiten“, sagten Kerstin Sommer, die stellvertretende Vorsitzende des Landesjugendrings Baden-Württemberg und Arbeits- und Sozialministerin Dr. Monika Stolz im Gespräch vor 100 JugendleiterInnen aus Baden-Württemberg und Saarland im Europapark Rust.
„Damit sich JugendleiterInnen engagieren können, müssen jedoch die Rahmenbedingungen stimmen – ohne zeitliche Freiräume überlebt kein Ehrenamt!“, warnte Sommer.
JugendleiterInnen waren auf Einladung des Europaparks und des Landesjugendrings Baden-Württemberg nach Rust gekommen. Insgesamt fünf Tage lang konnten JugendleiterInnen als Anerkennung ihres Engagements anlässlich der Woche des Ehrenamtes kostenlos mit ihrer JugendleiterInnen-Card den Freizeitpark besuchen.

+++++

1.8 Stuttgart sozial - Wir halten die Stadt zusammen

Auf Grund der aktuellen Haushaltsberatungen wurde auf Initiative der Liga der Wohlfahrtspflege Stuttgart „Stuttgart Sozial“ gegründet. Es ist ein Zusammenschluss von sozialen Organisationen und Bürgerinnen und Bürgern.
www.stuttgart-sozial.de

+++++

1.9 Haftungsrisiko für Vereinsvorstände verringert

Bundestag verabschiedete Gesetz zur Begrenzung der Haftung von Vereins- bzw. Stiftungsvorstände. Vereinsvorstände haften nur noch bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, wenn sie unentgeltlich tätig sind oder für ihre Tätigkeit ein geringfügiges Honorar von max. 500 Euro im Jahr erhalten (§31a BGB)

2. Aus den SJR-Mitgliedsverbänden

2.1 AFS: 2-3 Monate Schüleraustausch mit Frankreich, Italien oder Chile

*Zur Schule gehen, wo andere nur Urlaub machen: jetzt bewerben!
Für Schülerinnen und Schüler aller Schularten im Alter von 14-17 Jahren.
Bewerbungsschluss ist der 29. Januar 2010.
Weiter unter www.sjr-stuttgart.de

*AFS sucht Gastfamilie
ab Januar wird das Team des AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. von Hakan, einem Europäischen Freiwilligen aus der Türkei unterstützt.
Hakan wird ein Jahr lang bei uns im Regionalbüro arbeiten und möchte in diesem Zeitraum gerne in einer Gastfamilie untergebracht werden.
Hakans Kurzprofil kann gerne angefordert werden.
<mailto:assistenz-sued@afs.org>

+++++

2.2 Jugendwerk der AWO: Ab ins Schneevergnügen

Heißt es mit dem Jugendwerk der AWO Württemberg über Weihnachten und Silvester. Wer mit zu den beliebten Ski- und Snowboardfreizeiten will, die von einem pädagogisch geschulten Team geleitet werden, sollte sich jetzt schnell anmelden, bevor die Freizeiten ausgebucht sind.
Vom 26.12.2009 bis 02.01.2010 bietet das Jugendwerk zwei Skifreizeiten in der Schweiz an. Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 20 Jahren können noch wählen, ob sie mit in das Skigebiet von Saas Fee oder nach Verbier möchten.
www.jugendwerk24.de

+++++

2.3 Bdkj: Christmas for everyone - fsj - Hochschulproteste

*Am Heiligabend kannst Du Weihnachten mit allen Sinnen im CVJM in der Büchsenstraße 37, Stuttgart feiern. Die Veranstaltung beginnt 22:00 Uhr und findet in Kooperation mit dem BDKJ Stuttgart und der Salesianer Don Bosco statt.
*FSJ und engagiert plus beim BDKJ
Bist Du zwischen 16 und 26 Jahren alt und möchtest praktische Erfahrungen in einem sozialen Arbeitsfeld sammeln und Dich persönlich weiterentwickeln? Oder suchst Du eine Alternative zum Zivildienst? Dann informiere Dich doch einfach www.ich-will-fsj.de sowie www.engagiert-plus.de.
*BDKJ begrüßt Hochschulproteste
Katholische Jugend solidarisiert sich mit Studierenden vor allem in der Forderung nach einem gerechten Bildungssystem.
<http://www.bdkj.info.de>

+++++

2.4 Evangelisches Jugendwerk Vaihingen: Skiausfahrt im Januar

Samstag, 23.01.2010 Skiausfahrt nach Balderschwang (Allgäu).
Abfahrt 5.30 Uhr Rückkehr gegen 20.30 Uhr. Busfahrt, Frühstück und Schipass inbegriffen.
Preis 38 Euro.
Anmeldung: mail@jugendwerk-vaihingen.de
Tel. 7351206

+++++

2.5 Eritreische Jugend: 7 Jugendliche erwerben Juleica

Auf der Weihnachtsfeier des Eritreischen Vereins am 19.Dez. wurden vom Stadtjugendring 7 Jugendlichen der Eritreischen Jugend die JULEICA überreicht.
Die Jugendlichen hatten sich in 40 Stunden mit den Grundlagen der Jugendarbeit auseinandergesetzt und sich für eine Jugendleitung qualifiziert. Darüber hinaus wurden sie einen Tag lang im Bereich Erste Hilfe vom Jugendrotkreuz geschult.
www.eritreische-jugend.de/

+++++

2.6 Albvereinsjugend: FreiZeiten-Wanderungen-Veranstaltungen

Jahresprogramm 2010 unter dem Motto "Zwischen Tradition und Moderne" erschienen.
Soziales und demokratisches Handeln ist ebenso ein Schwerpunkt wie Natur- und Umweltschutz oder gemeinsam unterwegs.
Weiter im Programm enthalten: Fortbildungen und Infos über Arbeitskreis der Albvereinsjugend.
Das Jugendzentrum Fuchsfarm in Ammerbuch kann auch angemietet werden www.jufa.de
www.schwaebische-albvereinsjugend.de

+++++

2.7 Naturschutzjugend: Natur Scout Ausbildung

Zum ersten Mal bietet der NABU Stuttgart eine Ausbildung zum "Natur Scout" in einer Jugendgruppe an.
Zielgruppe: Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren.
Basics über Feld, Wald, Wiese, Tiere und Natur in der Stadt sind Inhalte der Ausbildung.
Anschließend können die Natur Scouts selbst naturpädagogische Angebote für ihre Jugendgruppe auf die Beine stellen.
www.nabu-stuttgart.de